

RadlNews Ulm 09/2018

Liebe Radlerinnen und Radler,

zum Ende der Sommerferien möchten wir in unseren Radl-News einen Rückblick auf das bisherige Fahrradjahr in Ulm werfen, in dem bereits einige infrastrukturelle Verbesserungen für den Radverkehr erreicht wurden. Auch hinsichtlich Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit für das Rad war das Aktionsbündnis „FahrRad in Ulm“ wieder aktiv.

Zu den Projekte im Einzelnen:

Fahrradstraße in der Heimstraße fertiggestellt

Ulms vierte Fahrradstraße wurde Ende August fertiggestellt. Die Heimstraße bildet neben der Zeitblomstraße eine zentrale Ost-West-Verbindung für den Radverkehr im Innenstadtbereich. Eine Verkehrszählung, die vor dem Umbau an drei aufeinanderfolgenden Tagen erfolgte, belegt, dass der Radverkehr den Kfz-Verkehr in dieser Straße dominiert. Während an den erhobenen Tagen durchschnittlich 1.300 Kfz in die Heimstraße ein- und ausfahren, war es beim Radverkehr gleich doppelt so viel: Durchschnittlich fuhren 2.600 Räder in die Heimstraße ein oder aus. Basierend auf diesen Daten ist die verkehrsrechtliche Bevorrechtigung des Radverkehrs mit der Anordnung einer Fahrradstraße ein logischer Schritt, der das Radfahren sowie das besonders rücksichtsvolle Fahren mit dem Auto auf der Achse weiter fördern soll. Eine Randmarkierung und Piktogramme verdeutlichen, wo Radfahrende fahren sollen und dürfen – nämlich in der Fahrbahnmitte. Zudem gibt sie einen Sicherheitsabstand vor ein- und ausparkenden Autos. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Bau einer Querungshilfe für Radfahrende und FußgängerInnen im Hafenbad, deren Umsetzung in diesem Herbst bevorsteht.



Parlerstraße: Öffnung der Einbahnstraße mit Radfahrstreifen

Die Parlerstraße ist eine Einbahnstraße und bildet eine Nebenroute im Radverkehrsnetz der Weststadt. Bisher wurde der Radverkehr entlang eines benutzungspflichtigen Zweirichtungswegs auf dem Niveau des Gehwegs geführt. Da in der Parlerstraße Tempo 30 herrscht und die Benutzungspflicht von Radwegen innerorts grundsätzlich nur in Ausnahmefällen angeordnet werden soll, wurden die Radverkehrsbeziehungen auf der Achse neu geordnet: Der Gehweg ist ab sofort nur noch für FußgängerInnen vorbehalten, Radfahrende nutzen die Straße. Die Einbahnstraße ist für den Radverkehr freigegeben, was durch einen Radfahrstreifen verdeutlicht wird. Dadurch, dass die Parkplätze auf die gegenüberliegende Straßenseite verlagert wurden, sind nun auch die Tiefgaragenausfahrten wieder gut einsehbar und die Unfallgefahr durch ausfahrende PKWs wird vermindert.



Donauradweg: Sanierung und Verbreiterung in der Friedrichsau abgeschlossen

Von vergangenem Herbst bis in dieses Frühjahr mussten zahlreiche Radfahrende Umleitungen auf dem Donauradweg im Bereich der Friedrichsau hinnehmen, da eine umfangreiche Maßnahme zu Hochwasserschutz und Landschaftsgestaltung anstand. Für den Radverkehr wurden Engstellen entschärft: Der Radweg wurde auf das Regelmaß von 2,50 m verbreitert und erhielt in weiten Teilen einen neuen Belag. Die Bilder verdeutlichen den Hochwasserdamm bzw. die Situation vor und nach der Umgestaltung.



Neuer Belag für den Radweg entlang der Albstraße

Weniger Holperpartien durch schlechte Beläge gibt es auch in Jungingen: Anfang des Jahres wurde hier ein Bereich des Radwegs entlang der Albstraße saniert und ist nun wieder ideal mit dem Rad befahrbar.

Reutlinger Straße: Neue Verbindung im Radverkehrsnetz

Eine kleine, aber feine Maßnahme wurde im Frühjahr in Wiblingen realisiert. Auf Höhe der Reutlinger Straße wurde ein Durchstich geschaffen, sodass eine Lücke im Wiblinger Radverkehrsnetz geschlossen wurde und nun die Ost-West-Verbindungen für Radfahrende zwischen Wiblingen, der Bezirkssportanlage und dem Donautal verdichtet wurden.



Neue Fahrradabstellanlagen

In folgenden Bereichen sind 2018 neue Fahrradabstellbügel umgesetzt worden bzw. werden noch realisiert:

- Judenhof
- Fischergasse
- Stadthaus
- Fischerplätzle
- Kohlgasse
- Ensingerstraße

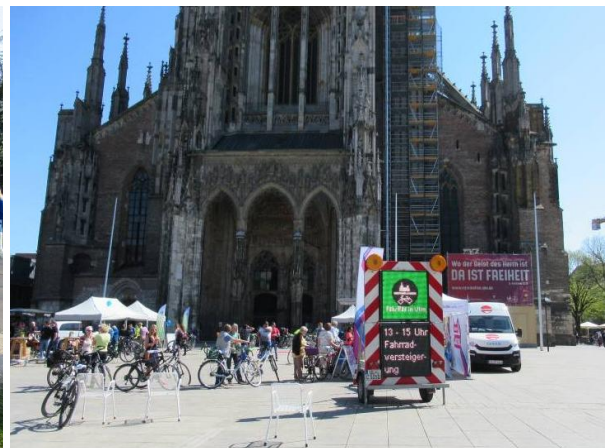
Jahresbericht Radverkehr im Ausschuss

Wie in jedem Jahr wurde im Sommer der Jahresbericht Radverkehr im Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt vorgestellt. Die Mitglieder des Fachbereichsausschusses stimmten den Maßnahmen einstimmig zu. In diesem Zuge wurde über den aktuellen Stand und die Möglichkeiten eines öffentlichen Fahrradverleihsystems für Ulm berichtet. Momentan wird geprüft, welche Anforderungen an ein solches System bestehen. Die Beschlussvorlage zum Jahresbericht Radverkehr sowie weitere Informationen zum Fahrradverleihsystem finden Sie unter folgendem Link:

http://www.buergerinfo.ulm.de/vo0050.php?_kvonr=5531&voselect=9307

FahrRad-Aktionstage 2018

Bei Hochsommerwetter im Frühjahr fanden Ende April die 6. FahrRad-Aktionstage statt. Zahlreiche Radlerinnen und Radler konnten bei der Brötchentütenaktion am Freitagmorgen mit einem gratis Rad-Frühstück in den Tag starten. Auf dem Münsterplatz fand zum zweiten Mal die Open-Air-Versteigerung von Schrotträdern statt: Jedes Jahr bleiben zahlreiche Räder in abgebauten Radständen zurück, die nicht mehr abgeholt werden. Ein Kreis von engagierten Ehrenamtlichen hat aus dem Fundus passende Räder für die Versteigerung ausgewählt und verkaufsbereit mit neuer Luft und eingestellten Bremsen „aufpoliert“. Das Event war wie im ersten Jahr ein voller Erfolg: Alle Räder konnten nach kurzer Zeit versteigert werden. Auch am Samstag waren die Aktionstage, die gemeinsam mit einer Aktion der Internationalen Botschaft auf dem Hans-und-Sophie-Scholl-Platz stattfanden, sehr gut besucht.



Radtour mit dem Jugendparlament

Das Thema Radverkehr war im Sommer Thema bei der Arbeit des Jugendparlaments Ulm. Anfang Juli organisierten die Mitglieder des Jugendparlaments eine Fahrradtour in der Innenstadt und luden die Fahrradbeauftragte dazu ein, sie zu begleiten, um Informationen zu ausgewählten Stellen zu geben und Fragen zu beantworten. Das Ergebnis der Tour wurde in einem anschaulichen Kartenprojekt dargestellt, das Hintergrundinformationen zu vielen Radverkehrsführungen in der Innenstadt, aber auch kleineren baulichen Eingriffen – wie beispielsweise dem RadHalt – geben. Die Dokumentation können Sie unter folgendem Link ansehen: https://jupa-ulm.de/fahrradweg_fotosafari/

Zu Besuch bei der Fahrrad-AG in der Albrecht-Berblinger-Schule

Die Albrecht-Berblinger-Schule ist in Ulm bekannt als fahrradfreundliche Schule. 2015 nahmen Schülerinnen und Schüler am landesweiten RadART-Kunstwettbewerb teil und belegten mit einem von ihnen gestalteten Riesenfahrrad den ersten Platz. Neben dieser Aktion gibt es auch eine besondere AG - die Fahrrad-AG. Schülerinnen und Schüler aus Regel- und Vorbereitungsklassen lernen in den AG-Stunden verschiedene Aspekte über Fahrräder und Radfahren. Den krönenden Abschluss bildet eine einwöchige gemeinsame Radtour von Ulm zur Zugspitze. In einer der Unterrichtsstunden der AG war die Fahrradbeauftragte Friederike Christian zu Besuch, sodass die Schülerinnen und Schüler ihre Fragen und Ideen zum Radfahren in Ulm austauschen diskutieren konnten. Bei einem abschließenden gemeinsamen Rundgang durch das Quartier rund um die Schule wurde durch die zahlreichen Baustellenumleitungen sehr anschaulich verdeutlicht, wie viel sich für den Radverkehr, aber auch für andere nachhaltige Mobilitätsformen – wie die Straßenbahnlinie 2 – aktuell in der Stadt tut.



Veranstaltungshinweise und Tipps

Green Parking Day / 15.09.2018

Am Samstag, den 15.09.2018 findet im Rahmen des Ohne-Auto-Mobil-Tags der 2. Green Parking Day in der Ulmer Innenstadt statt. Hierzu werden Parkplätze im Bereich der Dreikönigsgasse, Herrenkellergasse und des Hafenbads für einen Tag gesperrt. Auf den Flächen finden Aktionen verschiedener Institutionen statt. Das Ziel ist, zu verdeutlichen, wie viel Raum Autos täglich im Stadtraum einnehmen und welche umweltfreundlichen Alternativen es für die Flächennutzung gibt. Das Team FahrRad wird gemeinsam mit dem ADFC an der Kreuzung Herrenkellergasse/ Hafenbad drei Parkplätze bespielen. Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.ding.eu/de/aktuelles/homepage-themen/aktionstag-ohne-auto-mobil/> Der Flyer zur Veranstaltung mit allen teilnehmenden Institutionen folgt in Kürze.

Fahrrad-Filmvorstellung im Donauflimmern-Freiluftkino / 16.09.2018

Der Ulmer Student und Filmemacher Heinrich Kern hat einen Dokumentarfilm über seine 8.704 km lange Radreise nach Russland gedreht, der am Sonntag, den 16. September 2018 im Open-

Air-Kino Donauflimmern am Ulmer Stadion gezeigt wird. Seine Reise startete in Ulm, sodass auch bekannte Ulmer Örtlichkeiten im Film erkennbar sind. Heinrich Kern wird bei der Vorstellung anwesend sein und im Anschluss die Fragen der Zuschauer beantworten.



Nächste Termine der AGs des Aktionsbündnis FahrRad

Die AG Infrastruktur wurde im Zuge der Gründung des Aktionsbündnisses „FahrRad in Ulm“ gegründet und dient dem Austausch zwischen Bürgerinnen und Bürgern und der Stadt zu aktuellen Infrastrukturvorhaben im Radverkehr. Nach einer längeren Pause fand die letzte Sitzung diesen Juni statt. Die nächste Sitzung wird am **Montag, den 1. Oktober 2018 um 16:30 Uhr** in der Münchner Str. 1, 1. Stockwerk (Räumlichkeiten der Stadt Ulm/ Task Force Linie 2) stattfinden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der AG teilzunehmen! Bitte vorab kurze Teilnahmeinfo an f.christian@ulm.de senden.

Die AG Marketing beschäftigt sich mit der jährlich anstehenden Vorbereitung der FahrRad-Aktionstage. Die Planungen dazu werden im Winter begonnen. Der erste Vorbereitungstermin sowie das Datum der FahrRad-Aktionstage werden noch bekannt gegeben.

ADFC-Fahrradklima-Test 2018

Der ADFC-Bundesverband führt 2018 erneut den ADFC-Fahrradklima-Test durch. Bis zum 30. November 2018 haben Sie die Möglichkeit, an der bundesweiten Befragung zur Fahrradfreundlichkeit deutscher Städte teilzunehmen. Der Link zum Online-Formular findet sich unter <https://www.fahrradklima-test.de/>. Geben Sie am Beginn des Fragebogens einfach Ihren Wohnort an und bewerten Sie das dortige Fahrradklima! Je mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmer es gibt, desto verlässlicher sind die Daten. Die Ergebnisse des vergangenen Fahrradklimatests ist unter folgendem Link einsehbar: <https://www.fahrradklima-test.de/karte>. Ulm belegte beim Fahrradklimatest 2016 in der Stadtgrößengruppe 100.000 - 200.000 Einwohner Platz 8 von 38.